

OLMA 2017 - Sonderschau in der Halle 9.0

«Spielend zum nachhaltigen Einkauf»

Die Sonderschau «Spielend zum nachhaltigen Einkauf» bietet eine vielfältige Palette von Informationen, Spielen, Experimenten und Dialogen rund um das Thema des nachhaltigen Einkaufens. Die Sonderschau, welche durch das Agora-Projekt PubliFarm realisiert wird, behandelt Fragen zu Biodiversität, Landwirtschaft und Klimawandel

Einmal selbst die Biodiversität unseres Bodens unter dem Mikroskop bestimmen, die Wirkung von Treibhausgasen untersuchen oder mit Expertinnen und Experten über die Vor- und Nachteile intensiver Landwirtschaft diskutieren. Die Sonderschau «Spielend zum nachhaltigen Einkauf» bietet ein abwechslungsreiches Angebot an Aktivitäten und Informationen, um in ein komplexes Thema einzutauchen, das uns alle betrifft.

Im PubliFarm-Shop können Gross und Klein den Einfluss ihres Einkaufs in Bezug auf Klimawandel und Biodiversität messen lassen, Bonus-Punkte sammeln und Preise gewinnen. Kinder und Junggebliebene können an den Experimentierstationen selbst in die Haut von Forschenden schlüpfen und in die faszinierende Welt der Wissenschaften eintauchen. Die Stelen-Plantage informiert auf interaktive Art über aktuelle Problemfelder und Forschungsthemen. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler erläutern ihre eigene Forschung und stehen in unserem gemütlichen Forums-Café gerne persönlich Rede und Antwort.

Das Projekt PubliFarm möchte einer breiten Bevölkerung die wissenschaftliche Forschung auf den Gebieten der Biodiversität und des Klimawandels und deren Zusammenhang mit der Schweizer Landwirtschaft näherbringen. Neben Ausstellungen an Publikumsmessen werden regelmässig Forschungstage auf Bauernhöfen angeboten. Diese Forschungstage bilden eine einmalige Gelegenheit, die brennenden Fragen wie Schädlingsbekämpfung, Bodenqualität etc. am Ort des Geschehens unter kundiger Anleitung selbst zu studieren.

Am Mittwoch 18. 10. 2017 findet im OLMA Forum ein Symposium zum Thema Biodiversität, Landwirtschaft und Klimawandel – ein forschend-entdeckender Zugang statt. Das Symposium richtet sich an die breite Öffentlichkeit und eignet sich besonders für Lehrpersonen, die das Thema des nachhaltigen Konsums gerne in ihren Unterricht integrieren möchten.

PubliFarm ist ein Gemeinschafts-Projekt zahlreicher Schweizer Organisationen unter der Federführung der Professur Graslandwissenschaften (Institut für Agrarwissenschaften) der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich (ETH Zürich) und des Instituts Sekundarstufe (Naturwissenschaftsdidaktik) der Pädagogischen Hochschule Nordwestschweiz (PH FHNW). PubliFarm wird vom Schweizerischen Nationalfonds im Rahmen des Agora-Programms finanziert.

Kontakt

Projekt PubliFarm, Prof. Dr. Tibor Gyalog, Institut Sekundarstufe, Pädagogische Hochschule Nordwestschweiz (PH FHNW), Email: Tibor.Gyalog@fhnw.ch, Tel. : 079 814 79 45

Bildmaterial

Bildmaterial zur letzten (fast identischen) PubliFarm-Ausstellung vom 12. bis 16. Mai 2017 an der *tun Basel* im Rahmen der *MUBA 2017* finden Sie unter folgendem Link:

<http://publifarm.ch/index.php/medien>

Benutzername: medien

Passwort: olma2017